

Deutsch lernen und unterrichten – Arbeitsmaterialien

Unterrichtsreihe: Liebe und Partnerschaft

03 Sexualität

Sexualität ist etwas sehr Persönliches. Für viele spielt sie in der Partnerschaft eine wichtige Rolle. In den Medien wird häufig darüber berichtet, dennoch ist Sexualität oft noch ein Tabuthema.

Das erste Mal

Aufgabe 1

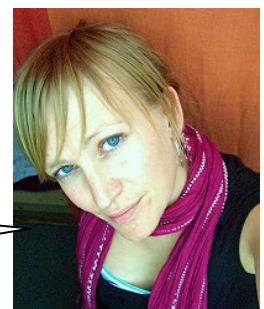
Lesen Sie die Aussagen von Anna und Thorsten über ihr erstes Mal. Finden Sie die Erzählungen zu persönlich? Wie gehen Sie mit dem Thema um? Diskutieren Sie mit einem Kursteilnehmer.



Thorsten

Ich habe das erste Mal mit Christina erlebt, als ich 16 Jahre alt war. Sie war damals meine erste Freundin und wir waren schon fünf Monate zusammen, bevor wir miteinander geschlafen haben. Das erste Mal war etwas verkrampft, weil wir total nervös waren, aber es wurde von Mal zu Mal schöner. Ich war zwei Jahre mit Christina zusammen und bin auch heute noch mit ihr befreundet.

Bei meinem ersten Mal war ich 17 Jahre alt. Ich war schon vier Monate mit meinem damaligen Freund zusammen und war froh, dass er mich nicht gedrängt hat. Ich denke, Sex spielt in einer Beziehung eine große Rolle, sollte aber trotzdem nicht überbewertet werden. Wichtig ist, dass man auf die Bedürfnisse des Partners eingeht und offen über alles spricht.



Anna

Ihr Deutsch ist unser Auftrag!

DW-WORLD.DE/deutschkurse

© Deutsche Welle

Deutsch lernen und unterrichten – Arbeitsmaterialien

Unterrichtsreihe: Liebe und Partnerschaft

Aufgabe 2

Lisa und Hanna unterhalten sich im Chat über das Thema Verhütung. Bringen Sie den Chat in die richtige Reihenfolge.



Messenger

Lisa92: Wir haben beide schon einen Aidstest gemacht, daran soll es also nicht scheitern. Aber die Pille ist doch sehr ungesund, wegen der vielen Hormone.

Die_Hanna: Ja klar, was hast du auf dem Herzen?

Die_Hanna: Hm, dann weiß ich jetzt auch nicht weiter. Wieso gehst du nicht einfach zu deinem Frauenarzt und lässt dich beraten? Oder schau doch mal im Internet auf die Seite von pro familia.

Lisa92: Hey Hanna, darf ich dich mal etwas Persönliches fragen?

Die_Hanna: Mein Freund mag auch keine Kondome. Aber es gibt ja noch andere Verhütungsmethoden. Ich nehme zum Beispiel seit langem die Pille. Andererseits schützen Kondome ja auch vor Aids.

Die_Hanna: Aber es gibt doch heutzutage auch Pillen, die weniger Hormone haben. Ich glaube, jede Verhütungsmethode hat so ihre Vor- und Nachteile. Meine Freundin Yasmin verhütet zum Beispiel mit der Spirale.

Lisa92: Er sagt, es gäbe da noch andere Verhütungsmethoden, die noch sicherer sind. Außerdem mag Martin keine Kondome, weil sie sich nicht so gut anfühlen.

Die_Hanna: Warum will er das denn nicht?

Lisa92: Echt? Eine Spirale? Das ist doch bestimmt unangenehm!

Lisa92: Mein Freund Martin will nicht mehr mit Kondom verhüten. Was soll ich jetzt machen?

Fertig

Deutsch lernen und unterrichten – Arbeitsmaterialien

Unterrichtsreihe: Liebe und Partnerschaft

Aufgabe 3

An wen wenden Sie sich, wenn Sie Fragen zum Thema Verhütung haben?
Tauschen Sie sich mit einem Kursteilnehmer aus.



Eltern	Geschwister	beste/r Freund/in	Zeitschrift	Partner/in
Beratungsstelle	Frauenarzt	Internet	Apotheke	Sonstige ...

Erarbeiten Sie in kleinen Gruppen die Vor- und Nachteile der unterschiedlichen Möglichkeiten.



INFO: pro familia



Pro familia, die Deutsche Gesellschaft für Familienplanung, Sexualpädagogik und Sexualberatung e.V., wurde 1952 gegründet und hat etwa 170 Einrichtungen in ganz Deutschland.

Pro familia hilft bei Fragen zu Verhütung, Schwangerschaft und Elternschaft. Insbesondere Jugendliche können sich unter anderem über Liebeskummer, das erste Mal oder Verhütungsmethoden informieren. Aber auch bei Fragen und Problemen in der Partnerschaft, die das Thema Sexualität betreffen, kann man sich bei pro familia beraten lassen.

Ihr Deutsch ist unser Auftrag!

DW-WORLD.DE/deutschkurse

© Deutsche Welle

Deutsch lernen und unterrichten – Arbeitsmaterialien

Unterrichtsreihe: Liebe und Partnerschaft

Aufgabe 4

Manuel hat einen Brief an eine Jugendzeitschrift zum Thema "Küssen in der Öffentlichkeit" geschrieben. Lesen Sie den Brief.



Liebes Ratgeberteam,

ich bin total verliebt in meine Freundin Lena. Ich könnte sie überall und jederzeit küssen! Ob beim Einkaufen, im Park oder auf Partys - sie ist unheimlich sexy, und ich bin stolz, so eine tolle Freundin zu haben. Das würde ich am liebsten der ganzen Welt zeigen! Das Problem: Lena ist es unangenehm, mich in der Öffentlichkeit zu küssen. Ich kann das überhaupt nicht nachvollziehen. Zu Hause küsst sie mich doch auch. Und Händchenhalten gefällt ihr ebenso - warum dann nicht küssen? Könnt ihr mir helfen?

Euer Max

Stellen Sie sich vor, Sie gehören zum Ratgeberteam der Jugendzeitschrift. Welche Ratschläge können Sie Manuel geben?



Folgende Satzteile können Ihnen dabei helfen:

- Es ist wichtig ...
- Ihr solltet versuchen ...
- Es wäre gut/nicht gut ...
- Eine Möglichkeit wäre ...
- miteinander sprechen ...
- eine Lösung finden ...
- Kompromisse machen/eingehen ...
- Verständnis zeigen ...

Ihr Deutsch ist unser Auftrag!

DW-WORLD.DE/deutschkurse

© Deutsche Welle

Deutsch lernen und unterrichten – Arbeitsmaterialien

Unterrichtsreihe: Liebe und Partnerschaft

Aufgabe 5

Gerda ist eine 86 Jahre alte Frau. Sie ist eine "typische" Oma und erzählt gerne von früher. Bitte setzen Sie die Sprechblasen eins bis fünf an die richtigen Stellen des Lückentextes.



Als in den 60er Jahren dann die Pille auf den Markt kam, war das schon wie eine kleine Revolution für die Frauen. 1

Kurz darauf wurde ich schwanger. Man hat ja damals erst Kinder bekommen, wenn man verheiratet war. 2

Er hat meinen Vater vor unserer ersten Verabredung um Erlaubnis gefragt und ein Jahr später um meine Hand angehalten. 5

Die Gesundheit – das ist das Wichtigste im Leben! 3

Natürlich haben wir auch schwierige Zeiten zusammen durchgestanden, aber das muss eine Partnerschaft auch überstehen. 4

Gerda:

Zu meiner Zeit ging man mit dem Thema Sexualität ganz anders um als heutzutage. Ich habe meinen Mann Hans mit 16 Jahren kennen gelernt.

Bevor wir verheiratet waren, durfte Hans nicht bei uns zu Hause übernachten. Das war damals nicht üblich. Wir haben uns zwar ab und zu geküsst, aber nur heimlich, wenn niemand zugeschaut hat und wir ungestört waren. In der Hochzeitsnacht habe ich dann das erste Mal mit Hans geschlafen.

Ihr Deutsch ist unser Auftrag!

DW-WORLD.DE/deutschkurse

© Deutsche Welle

Deutsch lernen und unterrichten – Arbeitsmaterialien

Unterrichtsreihe: Liebe und Partnerschaft

Natürlich gab es auch uneheliche Kinder, aber darüber wurde in der Öffentlichkeit nicht gesprochen. Wir haben insgesamt drei Kinder. Bei der Geburt meines ersten Kindes war ich 18 Jahre alt. Die anderen zwei Kinder kamen dann im Abstand von je einem Jahr. Nach den Schwangerschaften haben wir mit Kondom verhütet.

Aber mich hat das ja gar nicht mehr betroffen, dafür war ich schon zu alt. Aber meine Tochter Klara schon. Sie hat vor und nach ihrer Schwangerschaft nur mit Pille verhütet. Manchmal frage ich mich, warum viele Beziehungen heute bei jungen Leuten nur so kurz dauern. Ich bin jetzt seit 69 Jahren mit Hans verheiratet.

Vor vier Jahren haben wir nach 65 Ehejahren unsere eiserne Hochzeit gefeiert, da waren wir richtig stolz! Man sollte jeden Tag froh darüber sein, dass der Partner gesund ist.



Kennen Sie solche oder ähnliche Erzählungen auch von Ihren Großeltern?
Was sind die Unterschiede zwischen früher und heute?
Tauschen Sie sich mit einem Kursteilnehmer aus.



Deutsch lernen und unterrichten – Arbeitsmaterialien

Unterrichtsreihe: Liebe und Partnerschaft

One-Night-Stand

Aufgabe 6

David berichtet von seinen Erfahrungen mit einem One-Night-Stand. Lesen Sie die Geschichte und bringen Sie sie in die richtige Reihenfolge.



Als wir bei mir zu Hause waren, haben wir noch Wein getrunken und sind dann irgendwie im Bett gelandet. Ich fand es total spannend, und der Sex mit ihr war sehr leidenschaftlich. Ich kann mich gar nicht mehr genau erinnern, wann wir eingeschlafen sind. Der nächste Morgen war jedoch seltsam.

Wir haben uns sofort super verstanden und viel zusammen gelacht. Natürlich hat auch der Alkohol dazu beigetragen, dass wir so intensiv miteinander geflirtet und getanzt haben. Ich habe sie dann irgendwann geküsst, und sie hat meine Küsse erwidert. Gegen zwei Uhr habe ich sie gefragt, ob sie noch mit zu mir kommen will, und sie hat ja gesagt.

Dieser One-Night-Stand war aufregend und hat mein Selbstbewusstsein gestärkt. Mir gefiel die Unverbindlichkeit. Ob ich's noch mal machen würde, weiß ich nicht. Wenn die Situation passt – warum nicht?

Letzte Woche hatte ich meinen ersten One-Night-Stand. Das war eine völlig neue Erfahrung für mich nach meiner langjährigen Beziehung mit Heike. Ich war mit einem Freund in einer Disko, und an der Bar stand dieses gut aussehende Mädchen. Ich habe sie im Laufe des Abends angesprochen und sie auf ein paar Getränke eingeladen.

Da lag plötzlich dieses fremde Mädchen neben mir im Bett, das ich kaum kannte, und ich hatte einen unheimlichen Kater. Wir waren von der vergangenen Nacht beide peinlich berührt und haben kaum miteinander gesprochen. Nach einem schweigsamen Frühstück ist sie dann gegangen. Weder sie noch ich haben nach einer Telefonnummer gefragt.

Wie finden Sie Davids Einstellung zu One-Night-Stands? Tauschen Sie sich mit einem Kursteilnehmer aus.



Ihr Deutsch ist unser Auftrag!

DW-WORLD.DE/deutschkurse

© Deutsche Welle